

TOLLHOUSE

06.03. – 31.05.20 • Die abgedrehte Comedy-Artistik-Show

Stuttgart, den 04. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach einem erfolgreichen Abschluss unseres 25. Jubiläumsjahres mit der Show „1925 – Die 20er Jahre Revue“ freuen wir uns mit „TOLLhouse – Die abgedrehte Comedy-Artistik-Show“ auf unsere Frühjahrsproduktion 2020. Künstlerischer Leiter Ralph Sun konnte dafür erneut talentierte Artisten und Darsteller aus der ganzen Welt gewinnen. Künstler aus den USA, Mexico, Kanada, Belgien, Norwegen, Dänemark und der Ukraine sowie Deutschland bilden das 10-köpfige Ensemble der verrückten „TOLLhouse“ WG. Die Show bietet ein fulminantes Potpourri aus Comedy und Artistik und lädt damit selbstverständlich Groß wie Klein zum Besuch ein. Eine Show, die den Hang zum Komischen, Kuriosen und Heiteren feiert!

Während der dreimonatigen Spielzeit werden außerdem viele Gastspiele das Programm noch bunter machen. Sie dürfen sich freuen auf Wommy Wonder, die Stuttgarter Kriminächte, Alois & Elsbeth Gscheidle, eine musikalische Hommage an James Bond, eine Ode an Edith Piaf und einen Abend voll Comedy-Zauberkunst.

Im Pressebereich unter www.friedrichsbau.de finden Sie ausführliches Pressematerial zu den einzelnen Shows und Gastspielen und ab dem 05. März auch weitere aktuelle Showfotos von „TOLLhouse – Die abgedrehte Comedy-Artistik-Show“ als Download.

Mit vielen Grüßen



Martin Zell
Pressesprecher
Tel.: 0711/225 70-16 | Fax: -75
m.zell@friedrichsbau.de



05.03.2020 Vorpremiere
06.03.2020 – 31.05.2020

TOLLhouse – Die abgedrehte Comedy-Artistik-Show

Regie: Ralph Sun

Rasant, verrückt, sensationell: „TOLLhouse“ begeistert mit einem fulminanten Mix aus wahnwitzigen, artistischen Überraschungen und wilder Comedy. Internationale Größen der Genres präsentieren in dieser ungezähmten Ensemble-Show Darbietungen, mit denen sie spielerisch aus dem Rahmen fallen und mit aberwitzigen Acts und liebevollen Spleens die Lachmuskeln des Publikums strapazieren. Ein Potpourri aus Comedy und Artistik, das den Hang zum Komischen, Kuriosen und Heiteren feiert!

Stellen Sie sich vor: 11 Paradiesvögel teilen sich eine Wohngemeinschaft – die schrägste WG, die Stuttgart je gesehen hat. Die illustren Spaßmacher: unter anderem ein Conférencier mit preußischem Humor, ein kongenialer Kontorsionist, eine Luftakrobatin mit Vorliebe für's Morbide, ein außergewöhnliches Trapez-Duo, ein flippiger Jongleur, ein wagemutiger Pole-Artist und jede Menge crazy Comedy Acts. Charmante Chaoten, eigenwillige Paare und schrille Stimmungskanonen tanzen zwischen Frohsinn, Wahnsinn und Lebenslust. Trotz oder gerade wegen ihrer Unterschiede begeistern sie als Gemeinschaft und machen Narrenfreiheit zur Maxime. Es gilt die Devise: Fragen Sie nicht warum, sondern warum nicht?

Für kurze Zeit heben wir die Welt aus ihrer Ordnung, seien Sie mit dabei! „TOLLhouse“ - bunt, wild und ganz schön crazy!

MITWIRKENDE:

Hieronymus – Conférence
Strange Comedy – Comedy
Taras Nadtochii – Kontorsion
Kai Hou – Ring-Diving & Double Pole
The Amazing Other – Washington Trapez
Helena Jans – Strapaten
Faible Kievman – Comedy
Guillermo León – Jonglage & Comedy

CREDITS:

Regie: Ralph Sun // Lichtdesign: Torsten Schulz // Sounddesign: Rainer Lolk //
Bühnenbau: Werner Fritzsche

VORSTELLUNGEN:

Mi – Sa um 20 Uhr, So um 18 Uhr
Vorpremiere am Do, 05.03.2020 um 20 Uhr: Alle Tickets 29,50 €

SONDERVORSTELLUNGEN „TOLLhouse“:

MUTTERTAG mit TOLLhouse

In Begleitung von mindestens drei Familienmitgliedern mit Karten zum regulären Eintrittspreis, laden wir Ihre Frau Mama zum Showbesuch ein. Bestellen Sie außerdem vier Menüs, erhält Ihre Mutter das vierte Menü von der Schmücker Gastronomie geschenkt.

Buchungen mit dem Stichwort „Muttertag“ nur telefonisch unter 0711 / 225 70 70

Friedrichsbau Variété Theater gGmbH

Siemensstraße 15 | 70469 Stuttgart | Tel: 0711/225 70-70 Fax: 0711/225 70-75 | tickets@friedrichsbau.de | www.friedrichsbau.de
Geschäftsführung: Timo Steinhauer | Sitz Stuttgart | Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747312

**EINTRITT:**

inkl. Garderobe

Do + So: PK1: 44,50 €, PK2: 39,50 €, PK3: 34,50 €

Fr + Sa: PK1: 49,50 €, PK2: 44,50 €, PK3: 39,50 €

„Blauer Mittwoch“: 29,50 € auf allen Plätzen, außer PREMIUM.

19 € für Schüler und Studenten am Tag der Vorstellung und an der Abendkasse
Das Foyer und der Theatersaal sind ab 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet

PREMIUMPLÄTZE:

inkl. Garderobe + 1 Glas Sekt und 1 von den Künstlern signiertes Programm

Do + So: 54,50 €

Fr + Sa: 59,50 €

„Blauer Mittwoch“: 39,50 €

Einlass ab 17. bzw. 19 Uhr. Bewirtung ab einer Stunde vor der Show und in der Pause im Theatersaal. Während der Show findet kein Service im Saal statt!

VORVERKAUF:

Friedrichsbau Varieté

Siemensstraße 15 / 70469 Stuttgart

Tel: 0711 225 70-70 / Fax: 0711 225 70-75

tickets@friedrichsbau.de / www.friedrichsbau.de

Öffnungszeiten VVK: Mo-Fr: 11-19 Uhr | Sa: 10-16 Uhr

PARKEN:

Tiefgarage Mercedes-Benz Bank, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart

ÖPNV:

Haltestelle Pragsattel mit U6, U7, U15 vom Stuttgarter Hauptbahnhof; Haltestelle

Maybachstraße mit U13 von Bad Cannstatt oder mit U6 vom Stuttgarter Hauptbahnhof



KÜNSTLERENSEMBLE

HIERONYMUS – CONFÉRENCIER (Deutschland)

Hieronymus - Ein Zauberer? Nicht so ganz! Kein Glitzervorhang, keine leicht geschürzte Assistentin. Vorsicht! Keiner soll hinterher behaupten, er wurde nicht gewarnt: Hieronymus ist nichts für Menschen mit sonnigem Gemüt. Man muss die Zauberei nicht mögen, um in dem grimmigen Auftritt dieses beinahe „Antizauberers“ seine wahre Freude zu finden.

Schon in jungen Jahren interessiert er sich für die Zauberei. Mit 18 Jahren zieht er nach Berlin, tritt verschiedenen magischen Vereinigungen bei. Seine Ausbildung findet in verschiedenen Pantomimetheatern statt und er spielt viele Hunderte Shows in der Hauptstadt. Innerhalb von fünf Jahren entsteht seine Bühnenfigur. 2001 folgt das erste längere Variété-Engagement im Friedrichsbau Variété Stuttgart. Seitdem spielt er in fast allen etablierten Variétés und Dinner Shows im deutschsprachigen Raum, seit 2007 meist als Moderator. In der Comedy-Szene hat er sich als einer der wenigen Zauberer etabliert - Zum Beispiel seit 2006 mehrmals jährlich in den verschiedenen Quatsch-Comedy-Clubs und bei vielen Comedy Touren in ganz Deutschland. Als Wohnungseigentümer der „TOLLhouse“ WG ist Hieronymus' Umgang mit seinen Mitbewohnern kurz und schmerzhaft, ohne Wohlfühlgarantie, aber garantiert komisch! Dieser schlecht gelaunte Vermieter, motzende Miesling und pöbelnde Polterer gewinnt mit jeder Unfreundlichkeit das amüsierte Publikum nach und nach für sich.

STRANGE COMEDY – COMEDY (Kanada & USA)

Einzigartig witzig und surreal komisch – das ist die Welt von Strange Comedy. Wenn Alltagsgegenstände plötzlich zum Leben erwachen, dann sind die beiden Variété Darsteller Shelly Mia Kastner und Jason McPherson nicht weit. Zaubertricks gehen schrecklich schief, unkontrollierbare Kostüme wenden sich gegen sie, Show-Requisiten erwachen zum Leben. Inmitten dieses turbulenten Orkans versuchen die beiden Clowns, diese Comic-Welt der Katastrophen zu überleben. Das verrückt charmante Ehepaar stammt ursprünglich aus Montreal und San Francisco, seit 2009 wohnen sie in Wiesbaden und haben in zahlreichen deutschen Variétés gespielt. Zwei Jahre sind sie mit ihrer Solo-Show durch Theaterhäuser in ganz Europa gezogen und sind auch im Fernsehen bereits zu einiger Bekanntheit gelangt, unter anderem durch ihre Auftritte bei „Das Supertalent“ oder der BBC TV Show „The slammer returns“. Bei der Monte Carlo Gala performten sie sogar für Mitglieder der Royal Family. Wenn in der „TOLLhouse“ WG mal wieder die Welt Kopf steht, dann kämpft das Duo Strange Comedy vermutlich gerade gegen die eigene Schöpfung. Verrückte Illusionen, überraschende Akrobatik gepaart mit liebenswerter Clownerie – das ist die wunderbar verrückte Welt von Strange Comedy.

TARAS NADTOCHII – KONTORSION (Ukraine)

Taras Nadtochii zwingt sich als Kontorsionist durch die kleinsten Öffnungen. Dabei verrenkt er seine Gliedmaßen in schonungsloser Manier, die man kaum für menschenmöglich halten würde. Es ist die Kombination aus Slapstick-Comedy und Breakdance-Elementen, die seinen Auftritt einzigartig macht. Bereits als junger Artist wehrt sich Taras Nadtochii gegen die klassische „langsame“ Kunst der Verrenkung, will die Menschen lieber zum Lachen bringen. Beweglichkeit ist ein Talent, das Taras von Geburt an mitbringt, und das er durch jahrelanges hartes Training zur Perfektion gebracht hat. Mit seinen außergewöhnlichen Verbiegungen macht er vor keiner Fernsehshow halt, ob „Ukraine's got talent“, „Das Supertalent“, „Italia's got talent“.



talent“, Russia’s got talent“ – Taras war überall auf den großen Fernseh Bühnen zu sehen! Dass so ein Verrenkungskünstler optimal in eine WG passt, das steht außer Frage. Wie praktisch, wenn einem mal wieder die Postkarte von Oma hinter den Kühlschrank gefallen ist. Beim Saubermachen kommt Taras jedenfalls in die hintersten Ecken und Winkel – wenn er denn mal den Putzplan einhält.

KAI HOU – RING-DIVING & DOUBLE POLE (Berlin)

Freuen Sie sich auf unseren Ausnahmeakrobaten Kai Hou, der aktuell den Guinness-Weltrekord mit 50 Rückwärtssaltos innerhalb einer Minute hält. Das junge Talent ist hierzulande durch seinen Auftritt bei „Das Supertalent“ bekannt geworden und trat sogar schon vor dem chinesischen Präsidenten auf. Mit seinen veröffentlichten Videos erreicht er auf YouTube ein Millionenpublikum. Er wurde in der chinesischen Provinz Henan geboren und begann seine strenge Ausbildung bereits im Alter von fünf Jahren in Wushu und Kampfkunst an der Kampfkunstschule Henan. Dies gab ihm eine starke Grundlage für sein akrobatisches Training in den folgenden Jahren. Wenn Kai beim Double Pole von einer Stange zur anderen springt, dann ist Nervenkitzel vorprogrammiert. Mit akrobatischen Höchstleistungen sprengt er die Grenzen der menschlichen Fähigkeiten. Für ihn scheinen die Gesetze der Schwerkraft nicht zu gelten. Damit passt er perfekt in die verrückteste WG Stuttgarts. Einzig einen Haken hat die Sache: So schnell wie dieser Wirbelwind auftaucht, so schnell ist er auch wieder verschwunden. Deshalb ist es immer so schwer, ihm nachzuweisen, dass er es war, der morgens um halb vier den Kühlschrank geplündert hat.

THE AMAZING OTHER – WASHINGTON TRAPEZ (Norwegen & Dänemark)

Zum Brüllen ist auch das Trapezduo The Amazing Other aus Norwegen und Dänemark. Eivind Øverland und Lalla La Cour kombinieren ihre vollendete Luftakrobatik mit Wrestling-Moves. In luftiger Höhe gehen die beiden wenig zimperlich miteinander um. Hier zerrt er sie an den Haaren, da tritt sie ihm beherzt in die Weichteile. Ein Spektakel, das die Albernheit einschlägiger Showkämpfe vollends ad absurdum führt und die internationale Show-Szene um eine sehr spezielle Farbe bereichert. Gemeinsam machen sie Trapezkunst aller Art: Duo, Solo, Static und Swing. Dabei treiben sie ihre Disziplin und ihr Können immer ein wenig weiter voran. Diese jungen Wilden haben schon den ein oder anderen Rosenkrieg in der „TOLLhouse“ WG geführt. Zwar bringen sie mit ihrer Leidenschaft ihre Mitbewohner ein ums andere Mal um den Verstand, doch wie heißt es so schön: Was sich liebt, das neckt sich. Wer dieser Lebensweisheit glaubt, der weiß: Diese zwei haben sich gefunden.

HELENA JANS – STRAPATEN (Belgien)

Helena Jans hat ihren Abschluss in Fontys Zirkusschule für Zirkus- und Performancekünste im Jahr 2018 abgeschlossen und verzauberte mit ihrem ungewöhnlichen Partner - einem Skelett - diverse Festivals weltweit. Darunter auch das international „Young Stage“ Zirkusfestival, wo sie im Mai 2019 den GOP Special Award gewonnen hat. 2019 performte sie für Compagnia Finzi Pasca. Als Helena Jans zum ersten Mal mit dem leblosen Skelett Oscar auftritt, ist sie begeistert. Sie fühlt sich, als schreibe sie eine Geschichte – doch nicht mit Stift und Papier. Ihr Medium sind Bewegung und Emotion. Dieser magische Moment lässt Helena nicht mehr los. Sie fasst den Entschluss, fortan mit ihrem Skelettpartner aufzutreten. Dieser kreative Prozess setzt sich fort. Helena lernt, wie viel Bedeutung und Interpretation ihr Auftritt haben kann – und wie sie ihrem leblosen Partner Leben einhaucht. Helena wird oft gefragt, welche Bedeutung ihr knöcherner Kamerad für sie hat. Sie weiß: Wer ihren Auftritt gesehen hat, der findet schon für



sich selbst eine Bedeutung. Die artistisch anspruchsvolle Darbietung in schwindelerregender Höhe bietet ein Potpourri der Emotionen und regt zwischen Comedy, Ästhetik und Philosophie zum Nachdenken an. In der verrückten „TOLLhouse“ WG fühlt sich Helena mit ihrem Skelettpartner Oscar jedenfalls wunderbar aufgehoben. Nicht bekannt ist, ob Vermieter Hieronymus vom leblosen Oscar ebenfalls Miete kassiert.

FAEBLE KIEVMAN – COMEDY (USA)

Setzt Faeble Kievman seinen Fuß auf die Bühne, hat man ihn schon ins Herz geschlossen. Bei seinen urkomischen Auftritten bleibt kein Auge trocken. Seine herzliche Komik versieht er mit komischen Elementen traditioneller chinesischer Zirkuskünste. Nach seinem Abschluss am San Francisco Circus Center gründet Faeble das Clown-Trio „Cirque en Déroute“ und tourt damit um die Welt: Australien, Frankreich, China, Osteuropa, Zentralamerika und die Schweiz. Als Clown, Zirkuskünstler, Performancekünstler und Straßenkünstler bringt er Menschen rund um den Globus zum Lachen. Faeble arbeitet bei humanitären Zirkusangeboten für Kinder und gründet sogar seinen eigenen sozialen Zirkus, den „BIG Heart Circus“. Ein Zirkusangebot, um Gemeinden in Katastrophen- und Krisengebieten durch Freude und Zirkusübungen im Alltag zu begleiten und ein heilsames Lächeln zu schenken. Der liebevolle WG-Papa hat immer ein offenes Ohr und eine Schulter zum Anlehnen parat. Als Buddy von Hieronymus muss Faeble des Öfteren als Mediator agieren, um zwischen Mitbewohner und Vermieter zu verhandeln. Kein Gegenstand bleibt vor ihm, oder besser, er bleibt vor keinem Gegenstand sicher. Seine Umgebung scheint sich gegen ihn verschworen zu haben. Der tapsige Papa-Bär verknotet sich in einem Stuhl, verheddert sich in einem Mikrofonständer oder zerbricht beinahe die teure Vase – die er dann einige minutenlang jongliert, ehe er es schafft, sie wieder sicher abzustellen. In allen möglichen Alltagsgegenständen verklemmt und verheddert er sich oder schafft es nur durch waghalsige Jonglage, dass nicht alles zu Brüche geht.

GUILLERMO LEÓN – JONGLAGE & COMEDY (Mexiko)

Weil in der „TOLLhouse“ Wohngemeinschaft so allerlei verrückter Krimskrams herumliegt, ist diese WG der perfekte Ort für unseren Jongleur Guillermo León. Der Zirkusartist aus Mexico studierte an der École de Cirque de Bordeaux und an der CODARTS Circus Arts in Rotterdam. Als multidisziplinärer Künstler beeindruckt er sein Publikum mit einem bunten Mix aus Jonglage, Akrobatik und Comedy. Guillermo, halb Mexikaner, halb Niederländer, bringt nicht nur auf der Bühne sein Publikum zum Lachen, sondern wagt sich auch abseits des Rampenlichts in Gebiete, die andere meiden. So unterrichtete er vor einiger Zeit in einem Flüchtlings-Camp an der türkisch-syrischen Grenze Kinder in seinen Zirkusdisziplinen. Der multitalentierte Grenzgänger jongliert für sein Leben gerne. Dabei wird so mancher Gegenstand zweckentfremdet. Sehr zum Leidwesen seiner Mitbewohner. Wenn sie mal wieder keine Spaghetti mehr im Schrank haben, fragen sie daher vorsichtshalber bei Guillermo nach.



SONDERVORSTELLUNGEN:

Sa, 21.03. und 25.04.2020 jeweils um 15:30 Uhr

VARIÉTÉ ZUM TEE

Familienvorstellung mit den Highlights aus der Show „TOLLhouse – Die abgedrehte Comedy-Artistik-Show“ am Samstagnachmittag.

EINTRITT inkl. Garderobe, 1 Tasse Kaffee oder Tee und 1 Stück Kuchen: 33 €

So, 10.05.2020 um 18 Uhr

MUTTERTAG mit TOLLhouse

In Begleitung von mindestens drei Familienmitgliedern mit Karten zum regulären Eintrittspreis, laden wir Ihre Frau Mama zum Showbesuch ein. Bestellen Sie außerdem vier Menüs, erhält Ihre Mutter das vierte Menü von der Schmücker Gastronomie geschenkt.

Buchungen mit dem Stichwort „Muttertag“ nur telefonisch unter 0711 / 225 70 70

GASTSPIELE:

Mo, 16.03.2020 um 20 Uhr | PK 1: 26 €, PK 2: 24 €

WOMMY WONDER

Reizend! (35 Jahre Wommy)

Seit 1984 steht Wommy schon auf der Bühne, anlässlich des 35-jährigen Bühnenjubiläums (an dem sie auch noch „20 Jahre Plastikfrisur“ feiert) startet das Fräulein richtig durch.

Eine Werkschau soll es werden – Highlights und Lieblingslieder aus dreieinhalb Jahrzehnten, alles aktualisiert und mit den beliebtesten und jeder Menge neuen Geschichten durchsetzt, definitiv mehr als ein Best-of. Elfriede Schäufele ist jeden Abend mit an Bord bei „Unterhaltung mit Haltung“ in einer Melange aus Kabarett, Comedy und Chanson mit Lachmuskelerkatergarantie für Herz, Hirn und Zwerchfell.

Mo, 23.03.2020 um 20 Uhr | 18 €, Mitglieder: 16 €

STUTTGARTER KRIMINÄCHTE

Romy Hausmann – Liebes Kind

Eine einsame Hütte im Wald ist das Zuhause von Lena und ihren beiden Kindern. Doch was im ersten Moment idyllisch klingt, ist in Wahrheit ein Alptraum, aus dem es kein Entkommen gibt ...Dieser Thriller beginnt, wo andere enden Eine fensterlose Hütte im Wald. Lenas Leben und das ihrer zwei Kinder folgt strengen Regeln: Mahlzeiten, Toilettengänge, Lernzeiten werden minutiös eingehalten.Sauerstoff bekommen sie über einen »Zirkulationsapparat«. Der Vater versorgt seine Familie mit Lebensmitteln, er beschützt sie vor den Gefahren der Welt da draußen, er kümmert sich darum, dass seine Kinder immer eine Mutter haben. Doch eines Tages gelingt ihnen die Flucht – und nun geht der Alptraum erst richtig los.



Di, 21.04.2020 um 20 Uhr | 28 €
ALOIS & ELSBETH GSCHEIDLE
Naseweiß

Sie gelten bei Vielen als das lustigste Ehepaar des Schwabenlandes: Alois und Elsbeth Gscheidle, bekannt aus zahlreichen Fernsehauftritten! Sie rücken bei ihren Auftritten nicht nur sich selbst, sondern auch deren Zuschauer ins Rampenlicht und nennen es deshalb „schwäbisches Kabarett zum Anfassen“. Dass sie bei ihrem Publikum so gut ankommen, liegt wohl auch daran, dass die Gscheidles sich mit ihren Scherzen auch selbst auf den Arm nehmen. Auf liebevolle und charmante Art charakterisieren sie manche Denk- und Lebensweise ihrer Landsleute und treffen dabei oft mitten ins Schwarze! Im neuen Programm „naseweiß“ interessieren sie sich für Alles und Jeden. „Naseweiß“ streifen sie durch den Alltag, die Straßen und die Reihen der Gäste. Sie wollen wissen, was den beiden da wieder aufgefallen ist? Dann kommen Sie zu den Gscheidles, Sie passen da genau hin, denn das ist auch schon ganz schön „naseweiß“!

Di, 28.04.2020 um 20 Uhr | 24 €
Mr. BOND – Die Hoffnung stirbt zuletzt

Eine humorvolle Hommage an 50 Jahre Bond-Filme und deren unvergessliche Hits. Wer kennt sie nicht, die grandiosen und eingängigen Titel-Songs der Bond-Filme wie „Skyfall“, „Goldfinger“, „Live and let die“, „You only live twice“, „Goldeneye“, „Nobody does it better“ oder „Diamonds are forever“? Wagen Sie sich mit uns auf eine aufregende musikalische Mission! Und... Action! Das erfahrene Doppel-M-Team für Spezialeinsätze Markus Streubel (Gesang) und Markus Herzer (Piano) entführt Sie in die verführerischen und tödlichen Welten des Mysteriums der Bond-Filme und präsentiert die zeitlosen Hits aus über 50 Jahren Bond – natürlich ausgestattet mit sämtlichen Lizenzen und nur im Auftrag ihrer Majestät!

Mo, 11.05.2020 um 20 Uhr | 24 €
EVI NIESSNER SINGT PIAF
Chanson Divine

Mit dieser außergewöhnlichen Hommage CHANSON DIVINE lässt Evi Niessner die Seele der dramatischen und glanzvollen Zeit der Piaf wieder auferstehen und setzt dem Spatz von Paris ein Denkmal. Damit weckt sie Erinnerungen bei denen, die sich noch erinnern und macht die Piaf auch für ein junges Publikum wieder zum Kult. Paris ist ein Zirkus – Star in der Manege: Edith Piaf! Star des Abends: Evi Niessner! Ihr gelingt das kleine Wunder, ganz mit der Ikone Piaf zu verschmelzen und gleichzeitig doch so sehr die unvergleichliche Miss Evi zu sein. Sie taucht ein in die Welt der Piaf von Paris bis New York und ist darin Zirkusdirektor, freche Göre, Hure und Heilige, böse Hexe und uferlos Liebende.



Mo, 25.05.2020 um 20 Uhr | 30 €

DIE UNFASSBAREN

Comedy-Zauberei & Hypnose

Die beiden Ausnahmetalente Magier Ben David und Showhypnotiseur Christo laden auf eine spannende Reise in die Welt der Fantasie und der Illusionen ein. Christo verwandelt die Zuschauer zu den Stars des Abends und lässt sie Dinge erleben, die sie selbst nicht für möglich hielten. Der Magier Ben David verbindet in seiner neuen und modernen Zauberkunst Illusion mit jeder Menge Comedy. Regeln der Physik und der Mathematik werden an diesem Abend komplett gebrochen, denn die zwei Unfassbaren verändern alle Realitäten. Mit Christo und Ben David können Sie Zauberkunst, außergewöhnliches und charmantes Entertainment erfahren. Für das Künstlerduo gilt: Sie sind einfach unfassbar!



DIE SCHMÜCKER GASTRONOMIE IM FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉ

Mit allen Sinnen genießen!

Alle Menüs verstehen sich inkl. einem Glas Sekt oder alkoholfreiem Cocktail

MENÜ KLASSISCH 38,50 €

Aperitif

Schmücker Saveur blanc Rieslingsekt oder alkoholfreier Cocktail

Vorspeise

Grüner & Weißer Spargel
Panna Cotta Espuma | Spargel-Chips

Hauptgang

Rinderrückensteak
Kräuterbutter | Süßkartoffelpüree | Kirschtomaten

Dessert

TOLLhouse Limetten-Cheesecake
frische Erdbeeren | rosa Pfefferkörner

MENÜ VEGETARISCH 38,50 €

Aperitif

Schmücker Saveur blanc Rieslingsekt oder alkoholfreier Cocktail

Vorspeise

Grüner & Weißer Spargel
Panna Cotta Espuma | Spargel-Chips

Hauptgang

Gegrilltes Gemüse im Tortillawrap
Süßkartoffelpüree | Tomatenragout

Dessert

TOLLhouse Limetten-Cheesecake
frische Erdbeeren | rosa Pfefferkörner

Die Menüs können Sie bis drei Werktage vor der Veranstaltung bestellen.
Sie werden ab einer Stunde vor Showbeginn im Theatersaal serviert.

Friedrichsbau Variété Theater gGmbH

Siemensstraße 15 | 70469 Stuttgart | Tel: 0711/225 70-70 Fax: 0711/225 70-75 | tickets@friedrichsbau.de | www.friedrichsbau.de
Geschäftsführung: Timo Steinhauer | Sitz Stuttgart | Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747312



À LA CARTE SPEISEN WÄHREND DER SHOW TOLLHOUSE:

SALATE & VORSPEISEN

Antipasti: 14,80 €

In Olivenöl gebratene Gemüse: Zucchini | Aubergine | Paprika
Rote Zwiebeln | Kräuterpilze | Scampis | Seranoschinken
Ajoli | Tomatenpesto | Kräuterpesto | Brot

Dreierlei Sandwiches: 9,90 €

3 ausgarnierte Toastsandwiches | Truthahn | Philadelphia | Lachs

Salatteller American: 13,60 €

Blätter von jungem Salat | Mais | Tomaten | Gurken | Käsestreifen
gebratener Speck | gekochtem Ei | Americandressing

SUPPEN

Schmücker's Oxtailsuppe: 6,20 €
Ochsenmaultäschle | Chesterstange

Bärlauchcreme-Bowl: 8,40 €
Kaisergranat

HAUPTSPEISEN

Wiener Schnitzel vom Kalb: 23,50 €
Preiselbeeren | Drillinge | Salatbouquet

TOLLhouse WG "Dosen-Ravioli": 12,80 €
Tomatensauce | Parmesan | Rucola

Gegrilltes Gemüse im Tortillawrap: 9,80 €
Süßkartoffelpüree | Tomatenragout

Backfisch: 13,95 €
Gurken- & Kartoffelsalat | Remouladensauce

SÜSSES & KÄSE

TOLLhouse Limetten-Cheesecake: 6,80 €
frische Erdbeeren | rosa Pfefferkörner

Schokotörtchen mit flüssigem Kern: 7,45 €
Beercocktail

Käseteller: 13,30 €
Bergkäse | Brie | Edamer-Würfel | Ziegenkäse
Trauben | Walnüsse | Apfel-Zwiebel-Marmelade | Kartoffelbrot

Michelle und Michael Schmücker freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen guten Appetit!
www.schmuecker-gastro.de



GESCHICHTE DES FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉS

1900

In der Stuttgarter Innenstadt entsteht aus dem klassizistischen „Schweikelschen Haus“ von 1815 der Friedrichsbau, ein fünfstöckiges, pompöses Jugendstilgebäude mit Läden im Erdgeschoss sowie Büros und Geschäftsräumen in den oberen Etagen. Am spektakulärsten ist wohl der erste Stock, in dem ein prunkvoller Theatersaal mit 800 samtbezogenen Plätzen eingerichtet wird.

1901

Unter der Leitung von Ludwig Grauaug erblüht das Friedrichsbau Theater zu einer der renommiertesten „Spezialitätenbühnen“ Deutschlands. Internationale Stars wie Josephine Baker, die berühmte Nackttänzerin Mathea Merryfield, Enrico Rastelli, die Tiller Girls und der unvergessliche Grock treten in den kommenden 30 Jahren in Stuttgart auf. Während des Ersten Weltkrieges wird den Theatermachern die Arbeit erheblich erschwert, doch die Stuttgarter Institution kommt nicht ins Wanken. Die Zuschauer strömen in den Friedrichsbau – der Bedarf an Amüsement und Ablenkung ist in diesen Zeiten enorm hoch.

1931

Das Theater schließt wegen eines Umbaus vorübergehend seine Pforten. Ludwig Grauaug legt gleichzeitig sein Amt nieder und „zieht sich ins Privatleben zurück“, so der Schwäbische Merkur. Nahe liegt jedoch, dass er aufgrund seiner jüdischen Herkunft mit dieser Entscheidung vor allem auf den anwachsenden politischen Druck seiner Zeit reagiert.

1933

Unter der Leitung Emil Neidhards kehrt das bunte Leben ins Friedrichsbau Theater zurück. Willy Reichert übernimmt die künstlerische Leitung und steht selbst unzählige Male mit Oskar Heiler auf der Bühne. Diese beiden schwäbischen Originale werden als „Häberle und Pfeiderer“ zur Institution und sind weit über Stuttgarts Grenzen hinaus bekannt. Caterina Valente tritt 1936 als Fünfjährige zusammen mit ihrer Familie im Friedrichsbau auf.

1939

Um den neuesten „Feuervorschriften“ gerecht zu werden, wird das Theater erneut wegen Umbaus geschlossen. Zur Wiedereröffnung sorgt vor allem Mathea Merryfield mit ihrem Auftritt für Furore: Sie ist eine der schönsten Nackttänzerinnen Amerikas der damaligen Zeit. Große Künstler wie Karl Valentin oder Marita Gründgens - um nur einige zu nennen - tragen zum Ansehen des Friedrichsbaus bei. Trotz schwieriger politischer Lage und teils absurden Auflagen seitens der Nationalsozialisten, beispielsweise die Verpflichtung ausschließlich nationaler Künstler, versucht die Direktion ihrem Kurs treu zu bleiben.

1943 - 1955

Der Friedrichsbau erleidet schwere Kriegsschäden. Der Spielbetrieb muss eingestellt werden. Im Jahr 1955 wird das einst prunkvolle Haus schließlich dem Erdboden gleichgemacht. Dies ist zunächst das Ende eines der besten Variététheater Europas.

1993

An historischer Stelle im Herzen Stuttgarts lässt die L-Bank einen großen Neubau entstehen. Die Deutsche Entertainment AG (DEAG) legt ein Konzept für ein Variététheater vor, das von der L-Bank mit Begeisterung angenommen wird. In diesem Zuge lässt die DEAG den Veranstaltungsraum, der im Untergeschoss der "Rotunde" liegt, in ein Theater mit Bühne, Foyer



und einem kleinen Küchenbereich umbauen. Das Friedrichsbau Varieté bekommt als hundertprozentige Tochter der DEAG von der L-Bank ein neues Forum.

1994 – 2003

Am 24. Februar 1994 öffnet das neue Friedrichsbau Varieté feierlich seine Pforten mit der Premiere des Programms „Kapriolen des Varietés“ unter der Regie von André Heller. Oscar Heiler, den die neue Geschäftsführerin Gabriele Frenzel für diesen Abend auf die Bühne holt, wird mit stehenden Ovationen empfangen. Damit ist der Bogen gespannt, Tradition und Innovation vereinen sich in der neuen Spielstätte.

Die unverkennbare Handschrift Bernhard Pauls, künstlerischer Leiter des Friedrichsbau Varietés und Circus Roncalli-Direktor, ist in den Programmen spürbar. Er holt junge Talente und sagenhafte Stars nach Stuttgart, um seine phantasievollen Shows zu inszenieren: Fingerflinke Magier treffen auf freche Comedians, begnadete Jongleure auf wortgewandte Conférenciers. Internationale Künstler, Artisten und Größen wie Max Raabe, Dr. Eckart von Hirschhausen, die Kessler Zwillinge, Robert Kreis, Topas, die Thuranos und viele mehr sind hier fortan zu Hause.

Das Friedrichsbau Varieté ist ein wichtiger Bestandteil der attraktiven Kulturlandschaft in Stuttgart und Umgebung und zählt zu den renommiertesten Varieté Bühnen Deutschlands.

2004

Wie im Fluge sind die Jahre vergangen und am 24. Februar 2004 wird das zehnjährige Bestehen des Friedrichsbau Varietés gefeiert. Gabriele Frenzel, ihr Team und die Artisten haben mit großem Engagement und Phantasie das Friedrichsbau Varieté wieder fest etabliert. Am 24. September 2004 begrüßt Frau Frenzel die Millionste Besucherin.

2007

Im November 2007 übernimmt der Regisseur Ralph Sun die künstlerische Leitung und führt erstmals mit der Show „Revue der Elemente“ die alleinige Regie, die er dann in den kommenden Produktionen fortsetzt. Mit seinen innovativen Ideen wagt er einen Sprung nach vorne und holt die Variétékunst an den Puls der Zeit: Es entstehen spannende, ganzheitliche Konzepte: Jede Show hat ein eigenes Motto, eine eigene Geschichte, die sich konsequent im Bühnenbild, den Kostümen und der Musik widerspiegelt. „Variété ist eine der schönsten bildhaften Erzählformen innerhalb des Theaters. Es bietet unglaublich gute Unterhaltung und ist so nah am Betrachter, dass dieser emotional ins Geschehen eingebunden wird. Und genau das macht es so aufregend“, ist Sun überzeugt.

2012 - 2013

Während der Wintersaison 2012/13 brechen für das Friedrichsbau Varieté turbulente Zeiten an. Die L-Bank kündigt abrupt die Förderung, die sie seit der Eröffnung 1994 tätigte, und kurz darauf auch die Miet- und Pachtverträge für die angestammte Spielstätte. Daraufhin entschließt sich der Betreiber des Varietés, die DEAG, das Haus zum Ende 2013 zu schließen.

Die Mitarbeiter stehen vor einem Scherbenhaufen, das traditionelle Haus steht ohne die finanzielle Absicherung, ein Theater und die Firmenstruktur vor dem Aus. Doch Stuttgart ohne sein Varieté ist für das engagierte Team um Gabriele Frenzel nicht denkbar!

In kürzester Zeit wird ein finanziell tragfähiges Konzept erarbeitet um den Spielbetrieb zu sichern. Außerdem muss man sich auf die Suche nach einem neuen Standort machen, doch eine bestehende Räumlichkeit ist nicht zu finden.

Das städtische Areal neben dem Theaterhaus auf dem Pragsattel kommt ins Gespräch.

Friedrichsbau Varieté Theater gGmbH

Siemensstraße 15 | 70469 Stuttgart | Tel: 0711/225 70-70 Fax: 0711/225 70-75 | tickets@friedrichsbau.de | www.friedrichsbau.de
Geschäftsführung: Timo Steinhauer | Sitz Stuttgart | Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747312



Klar ist jedoch, dass das Friedrichsbau Varieté einen Umzug finanziell nicht alleine stemmen kann. Ein Neubau ist mit enormen Kosten verbunden und man ist auf die finanzielle Hilfe der Stadt Stuttgart angewiesen. Oberbürgermeister Fritz Kuhn spricht sich für den Erhalt des Friedrichsbau Varietés aus. Am 05.12.2013 stimmen die Fraktionen im Gemeinderat ab, es wird ein Baukostenzuschuss, eine Bürgschaft und die mietfreie Überlassung des Grundstücks für fünf Jahre beschlossen.

2014

Es wird eine neue gemeinnützige Firmenstruktur, die Friedrichsbau Varieté Theater gGmbH mit zunächst sieben Gesellschaftern gegründet, die ab 1. Januar 2014 in Kraft tritt. Neben Gabriele Frenzel wird Timo Steinhauer, der langjährige Vertriebsleiter des Varietés in die Geschäftsführung berufen. Am 17.05.2014 geht der Spielbetrieb in angestammter Spielstätte in der Friedrichstraße 24 mit der Show „TOPAS presents STARS & TALENTS“ zu Ende. Um die Zeit bis zur Einweihung des neuen Domizils am 04.12.2014 zu überbrücken, geht das Friedrichsbau Varieté mit verschiedenen Produktionen „on Tour“ und bespielt Schloss Solitude, das Theaterhaus und das SpardaWelt Eventcenter mit Varieté vom Feinsten. Parallel beginnen die Arbeiten auf dem Pragsattel und nach nur viermonatiger Bauzeit wird das neue Friedrichsbau Varieté Theater am 4. Dezember 2014 von den Geschäftsführern und dem Oberbürgermeister eröffnet.

2015 - 2018

Trotz des großen finanziellen Drucks entwickeln die beiden Geschäftsführer und ihr Team das Varieté mit unermüdlichem Einsatz weiter und geben der neuen Spielstätte wieder eine Seele. Der Künstlerische Leiter Ralph Sun nutzt die verbesserten Bühnenmöglichkeiten des neuen Varietés. Es werden neue artistische Darbietungen nach Stuttgart geholt und in spannenden und vielseitigen Shows inszeniert. Am 28.10.2016 wird die Zweimillionste Besucherin im Friedrichsbau Varieté von Gabriele Frenzel empfangen.

Timo Steinhauer baut den Spielplan weiter aus. So werden neben den großen Eigenproduktionen nun Gastspiele wie Musical-Konzerte, Chanson-Abende und Comedy-Veranstaltungen gezeigt. Noch nie war das Varieté so vielfältig wie heute.

2019

Am 24. Februar wird ein großes Jubiläum gefeiert. Das neue Friedrichsbau Varieté feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einer großen Gala auf der viele treue Wegbegleiter und Prominente zu Gast sind. Unter anderem auch Dr. Fabian Mayer, der Bürgermeister für allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht, der Gabriele Frenzel, Timo Steinhauer und ihre Mitarbeiter für ihr starkes Engagement lobt. Es wird Bilanz gezogen. Seit der Eröffnung:

- haben 287 verschiedene Shows und Showformate, davon 107 Eigenproduktionen mit großen Stars und vielversprechenden Newcomern stattgefunden
- haben 2 Millionen 115 000 Besucher das Friedrichsbau Varieté besucht
- waren mehr als 3500 verschiedene Kostüme auf der Bühne zu sehen
- waren mehr als 2000 Künstler aus 36 Ländern im Friedrichsbau Varieté zu Gast

Für das Jubiläumsjahr hat sich das Varieté-Team viele Überraschungen wie kostenlose Hausführungen, Rabattaktionen und einen Tag der offenen Tür ausgedacht. Damit möchte man sich für den tollen Zuspruch und die langjährige Treue bei den Gästen bedanken. Zum Jahresende feiert das Varieté mit der Wintershow „1925 – Die 20er-Jahre Revue“ große Erfolge. Die Show ist wochenlang ausverkauft. Die Weichen für 2020 sind beim Jahreswechsel in die „neuen 20er-Jahre“ also positiv gestellt.

Friedrichsbau Varieté Theater gGmbH

Siemensstraße 15 | 70469 Stuttgart | Tel: 0711/225 70-70 | Fax: 0711/225 70-75 | tickets@friedrichsbau.de | www.friedrichsbau.de
Geschäftsführung: Timo Steinhauer | Sitz Stuttgart | Amtsgericht Stuttgart HRB Nr. 747312



ANSPRECHPARTNER:

TIMO STEINHAUER
Geschäftsführer
Tel: 0711/225 70-71
t.steinbauer@friedrichsbau.de

GABRIELE FRENZEL
Tel: 0711/225 70-10
g.frenzel@friedrichsbau.de

SARAH MAST
Gala- und Eventplanung
Tel: 0711/225 70-31
s.mast@friedrichsbau.de

RALPH SUN
Künstlerischer Leiter und Regisseur
Tel: 0711/225 70-14
r.sun@friedrichsbau.de

TORSTEN SCHULZ
Technischer Leiter und Lichtdesign
Tel: 0711/225 70-15
t.schulz@friedrichsbau.de

SASCHA SWIENTY
Vertriebsleiter
Tel: 0711/225 70-77
s.swienty@friedrichsbau.de

MARTIN ZELL
Pressesprecher
Tel: 0711/225 70-16
m.zell@friedrichsbau.de

SABRINA SCHMIDT-OEHM
Buchhaltung
Tel: 0711/225 70-13
s.schmidt-oehm@friedrichsbau.de